

Germany-Bonn: Casino construction work

OJ S 67/2015 04/04/2015

Contract notice

Works

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Studentenwerk Bonn AöR

Postal address: Nassestraße 11

Town: Bonn

Postal code: 53113

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: ausschreibung@studentenwerk-bonn.de

Telephone: +49 228737117

Internet address(es):

General address of the contracting authority: www.studentenwerk-bonn.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.3. Main activity

Other: Studentisches Wohnen, Studentische Gemeinschaftsverpflegung und Ausbildungsförderung

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Umbau und Sanierung der Mensa Bonn-Poppelsdorf – Küchentechnik.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Works

Main site or place of performance: Bonn.

NUTS code DEA22 Bonn, Kreisfreie Stadt

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Leistung umfasst die betriebsfertige Erstellung einer Großküche mit Speisenausgabe und Kleinkälteverbundanlage für 5000 Verpflegungsteilnehmer gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik einschließlich der Inbetriebnahme, Einweisung des Bedienungs- und technischen Personals und Übergabe.

II.1.6. CPV code(s)

45212160 Casino construction work

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Wesentliche Leistungsbestandteile:

7 Kühl- Tiefkühlzellenkombinationen mit einer Gesamtfläche von ca. 150 m². Isolierung: 100 mm;
1 Kleinkälteverbundanlage mit einer Leistung von ca. 70,00 KW;
1 Kälteverbundanlage Tiefkühlung mit einer Leistung von ca. 10,00 KW;
1 Kälteverbundanlage Schockkühler mit einer Leistung von ca. 33,00 KW;
70 Geräte und Anlagen wie Combidämpfer, Kochkessel, Druckbrassieren, Induktionsherd, Pizzaofen, Hygieneeinrichtungen, Kühlschränke, Regale;
60 lfm. Chromnickelstahl Einrichtungen in H2 Ausführung gem. DIN 18865-9;
90 lfm. Speisenausgabe mit Kühl- und Wärmeelementen;
1 Shopeinrichtung mit Kühlelementen;
1 Universalküchenmaschine mit Zubehör;
1 Halbautomatische Bandgeschirrspülanlage mit einer theoretischen Tellerleistung von ca. 66 kompl. Gedecke/min.;
1 Nassmüllentsorgungsanlage;
Montage von ca. 60 vorhandenen Geräten und Anlagen incl. Schweißarbeiten. Einzelgeräte und komplexe Anlagengruppen.

II.2.2. Information about options

Options: no

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 14.9.2015. Completion 15.9.2016

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Sicherheitsleistung für Vertragserfüllung 5,0 v.H. der Bruttoauftragssumme;
Sicherheitsleistung für Mängelansprüche 3,0 v.H. der Bruttoauftragssumme einschl. erteilter Nachträge.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Zahlungen nach VOB/B und nach Verdingungsunterlagen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Verfahrenssprache ist Deutsch.

Die Baustellenordnung des beauftragten SiGeKo ist einzuhalten. Es ist ein deutschsprachiger Projekt- bzw. Bauleiter zu stellen, welcher vor Ort auf der Baustelle Ansprechpartner ist und zwar explizit dann wenn Baubesprechungen als auch Bau- und Installationsarbeiten durchgeführt werden.

Vertragsstrafe:

Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B u. § 9 EG Abs. 5)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

bei Überschreitung der Ausführungsfrist 0,2 v.H. der Auftragssumme

Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 v.H. der Auftragssumme begrenzt.

Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für den Ausführungsbeginn oder wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen:

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B).

1 Preisermittlungen (§ 2)

1.1 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die Preisermittlung für die vertragliche Leistung (Urkalkulation) dem Auftraggeber verschlossen zur Aufbewahrung zu übergeben.

1.2 Sind nach § 2 Abs. 3, 5, 6, 7 und/oder Abs. 8 Nr. 2 Preise zu vereinbaren, hat der Auftragnehmer seine Preisermittlungen für diese Preise einschließlich der Aufgliederung der Einheitspreise (Zeitansatz und alle Teilkostenansätze), spätestens mit dem Nachtragsangebot vorzulegen sowie die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

1.3 Nrn. 1.1 und 1.2 gelten auch für Nachunternehmerleistungen.

2 Holzprodukte (§ 4 Abs. 6)

2.1 Holzprodukte als Bestandteil der Bauleistung müssen nach FSC/PEFC oder gleichwertig zertifiziert sein oder die für das jeweilige Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllen.

2.2 Der Nachweis der Anforderungen aus Nr. 2.1 ist vom Auftragnehmer bei Anlieferung auf der Baustelle

durch Vorlage eines Zertifikates von FSC oder PEFC oder eines Gleichwertigkeitsnachweises oder durch Einzelnachweis zu erbringen.

2.3 Der Nachweis der Gleichwertigkeit – d. h. Übereinstimmung des Zertifikates mit dem für

das jeweilige Herkunftsland geltenden Standards von FSC oder PEFC – bzw. der Nachweis, dass die im jeweiligen Herkunftsland geltenden Kriterien des FSC oder PEFC einzeln erfüllt werden, ist durch eine Prüfung vom Johann Heinrich von Thünen-Institut in Hamburg oder dem Bundesamt für Naturschutz (BfN) in Bonn zu erbringen.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke und Formulare zu verwenden.

Das Angebot ist nach § 13 EG Abs. 1 Satz 1 VOB/A elektronisch über die Vergabepattform „Subreport ELViS“ abzugeben.

Für die elektronische Abgabe wird eine fortgeschrittene Signatur (eVergabe-Softwarezertifikat) oder eine qualifizierte Signatur (Signaturkarte) benötigt.

Informationen und Links hierzu sind unter <http://www.subreport.de/service/support-elvis/> erhältlich.

Die Abgabe eines Papierangebotes ist bei offenen und nicht offenen Verfahren für die Vergabe von Bauleistungen nicht zulässig.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: Fristgerechter Eingang der Bewerbung, Unterschrift und Vollständigkeit – Ausschlusskriterium.

Zur Angabe der notwendigen Nachweise sind zwingend (Ausschlusskriterium) entsprechende Formulare zu verwenden, die durch den Auftraggeber zugesandt werden. Die Unterlagen, die formell alle Anforderungen der Teilnahmebedingungen nach III.2.1, III.2.2 und III.2.3 erfüllen sind hierbei enthalten. Alle Unterlagen sind in Papierform einzureichen.

Darstellung des Unternehmens (Auswahlkriterium, Gewichtung 10 %):

Der Bewerber hat sein Unternehmen in Form einer Unternehmensdarstellung auf maximal 2 Seiten kurz vorzustellen. In der Unternehmensdarstellung sollen Angaben zur Eigentümer-/Gesellschafterstruktur, zum Schwerpunkt der geschäftlichen Tätigkeit, zu Erfahrungen im Bau von Großkücheneinrichtungen, Lüftungsdecken und Kleinkälteanlagen und zu Unternehmensprinzipien enthalten sein.

Erklärungen des Bewerbers, dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde, sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet, nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Angaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurden und gegenwärtig werden, sich der Bewerber bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat. (Ausschlusskriterium)

Nachweis über die Eintragung im Handelsregister. Der Nachweis über die Eintragung im Handelsregister darf nicht älter als 3 Monate sein. Ein elektronischer Auszug aus dem Handelsregister ist ausreichend. (Ausschlusskriterium).

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Erklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers und falls zutreffend des Partners der Bergergemeinschaft und seinem Umsatz entsprechende Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren gemäß VOB (A) § 6.

(Auswahlkriterium, Gewichtung 10 %);

Eigenerklärung über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren 2012, 2013 und 2014 jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Berufsgruppen und Qualifikation mit gesondert ausgewiesenen technischen Personal sowie Anzahl der Montagepersonal. (Auswahlkriterium, Gewichtung 15 %);
Eigenerklärung des Bewerbers, dass und in welcher Höhe eine Berufshaftpflichtversicherung besteht oder Nachweis des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung und in welcher Höhe durch Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung. (Ausschlusskriterium);
Eigenerklärung des Bewerbers, dass nachweislich innerhalb der letzten 3 Jahre kein vom Bieter ausgeführtes Großküchenprojekt oder Teile der beauftragten Leistungen in einem Großküchenprojekt zu mehr als 30 % der Auftragssumme, aufgrund mangelhafter Leistung und /oder verweigerter Abnahme des Auftraggebers, wieder demontiert und abtransportiert werden musste. (Ausschlusskriterium).

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

Referenzen Küchentechnik (Auswahlkriterium, Gewichtung, 35 %)

Nachweis von 3 realisierten (seit dem Jahr 2012) Referenzobjekten mit Kochtechnik, Thekenanlagen, Nassmüll und Spültechnik, davon mind. 2 von Mensen mit über 4000 Verpflegungsteilnehmern, unter Angabe einer kurzen Auftragsbeschreibung, dem Leistungsinhalt und Auftragswert, dem Zeit und Ort der Ausführung sowie der Bezeichnung des Auftraggebers (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse). Die Referenzobjekte müssen Umbaumaßnahmen in der Hochschulgastronomie betreffen.

Referenzen Kleinkältenage für Großküchen (Auswahlkriterium, Gewichtung, 20 %)

Nachweis von 3 realisierten (seit dem Jahr 2012) Referenzobjekten mit Kleinkälteverbundanlage, davon mind. 2 von Mensen mit über 4000 Verpflegungsteilnehmern, unter Angabe einer kurzen Auftragsbeschreibung, dem Leistungsinhalt und Auftragswert, dem Zeit und Ort der Ausführung sowie der Bezeichnung des Auftraggebers (Name, Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer und E-Mail-Adresse). Die Referenzobjekte müssen Umbaumaßnahmen in der Hochschulgastronomie betreffen.

Verfügbarkeit und Reaktionszeit Projektleiter (Auswahlkriterium, Gewichtung 15 %)

Angabe des Bewerbers in welchem Zeitraum (in Stunden/Minuten) seine Projektleitung mittels PKW durchschnittlich am Ausführungsort sein kann.

Darstellung der Entfernung der maßgeblichen Niederlassung des Bewerbers in km zu dem Ausführungsort der Leistung.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Restricted

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 4: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Siehe III.2)
Teilnahmebedingungen. Die dann qualifizierten Bewerber erhalten voraussichtlich am
18.5.2015 das Leistungsverzeichnis zur Abgabe eines Angebots.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

Lowest price

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

2012-351-01

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 20.4.2015

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

4.5.2015 - 13:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

18.5.2015

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Zu II 1.9) Varianten/Alternativangebote

Nebenangebote sind nur im in den Verdingungsunterlagen beschriebenen Umfang zulässig.

Andere Nebenangebote sind ausgeschlossen.

zu II 3.) Vertragslaufzeiten Bei den angegebenen Terminen handelt es sich um voraussichtliche Ausführungstermine der Hauptleistung. Vertragstermine werden in den Verdingungsunterlagen bzw. Verträgen festgelegt.

zu IV 3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen. Zur Angebotsbearbeitung sind zwingend die Formulare des Bauherren zu verwenden (Ausschlusskriterium)

zu IV.3.3) Mit dem genannten Datum für den Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen endet auch der Zeitraum zur Einsendung von Rückfragen zur Ausschreibung. Später eingehende Rückfragen werden nicht beantwortet.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer (§ 104 GWB, § 21 EG VOB/A) der Bezirksregierung Köln

Town: Köln

Postal code: 50606

Country: Germany

Telephone: +49 2211472120

Internet address: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Es gilt die am 24.04.2009 in Kraft getretene Neufassung der GWB (Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen), insbesondere — § 101a Informations- und Wartepflicht:

Demnach darf ein Vertrag erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information an die nicht berücksichtigten Bieter geschlossen werden. Wird die Information per Fax oder auf elektronischem Weg versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage.

— § 107 Einleitung, Antrag: (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 10 bzw. 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

31.3.2015